



Liebe Interessierte und Unterstützer*innen,

vielleicht hat der eine oder die andere unter euch sich in den letzten Monaten mal gefragt, wie wohl die (Corona-) Lage in Tansania und die Situation unserer dortigen Partnerorganisation *The Olive Branch for Children* (TOBFC) ist. Dazu möchten wir euch heute gerne einige Infos zukommen lassen.

Zur Infektionslage in Tansania ist es sehr schwer, verlässliche Aussagen zu machen, da die Möglichkeiten des dortigen Gesundheitssystems in keiner Weise mit den unseren zu vergleichen sind und genaue Diagnosen von Krankheiten und deren gezielte Behandlung auch in „normalen“ Zeiten keine Selbstverständlichkeit sind.

Bezüglich der Reaktion des Bildungssystems gab es jedoch Parallelen: Auch in Tansania waren die Schulen von März bis Juni bzw. (die primary schools) bis Mitte Juli wg. Covid 19 geschlossen. Das bedeutete für Deborah (der Leiterin von TOBFC), dass sie für ca. 40 Kinder und Jugendliche ganz unterschiedlichen Alters Unterricht zu Hause organisiert hat, mit Unterstützung auch derjenigen ihrer Schützlinge, die inzwischen studieren. Eine Herausforderung, aber, wie wir gehört haben, auch eine gute, besondere Erfahrung, die den Zusammenhalt gestärkt und den Beteiligten auch Spaß gemacht hat.

Auch die Montessori-Vorschulen in den Dörfern mussten für einige Zeit geschlossen und andere Aktivitäten von TOBFC eingeschränkt werden. Inzwischen wird jedoch alles wieder hochgefahren.

Zusätzlich zu all den Aktivitäten von TOBFC kam, noch vor Corona, Anfang des Jahres eine besonders große Verantwortung hinzu, denn es wurde der sechsmonatige Kenneth in die Zion Home-Familie aufgenommen! Seitdem hält er seine Umgebung, insbesondere Deborah, auf Trab, aber erweist sich auch als zuverlässiger Quell der Freude!

Nicht nur der Alltag, sondern auch die Finanzen von TOBFC wurden durch Corona durcheinander gewirbelt. So musste die jährliche Spenden-Gala in Kanada, die im Mai stattfinden sollte, abgesagt werden. Und bis auf Weiteres können keine Volunteers kommen, die neben ihrem Einsatz in den Projekten auch einen finanziellen Beitrag geleistet haben. Wie so Vieles in diesen Zeiten, ist für TOBFC ungewiss, wie sich die Spenden-Einnahmen entwickeln werden.

Beruhigend ist da, dass wir von Tunakujali Tansania e.V. noch keine Veränderung in der Spendenbereitschaft unserer Unterstützer*innen festgestellt haben. Dafür ein herzliches Dankeschön!

Ganz im Gegenteil, es gibt auch besonderes Engagement! Alice, die vor einiger Zeit als Volunteer bei TOBFC gearbeitet hat, hat anlässlich ihres Bachelors gemeinsam mit ihrer Mutter eine 50 km lange Wanderung (an einem Tag!) gemacht; Freunde und Bekannte haben pro Kilometer einen selbst

gewählten Betrag gespendet und am Ende kamen 1300 € heraus! Eine tolle sportliche Leistung und eine Riesenhilfe für TOBFC!

Da Wandern ja durch Corona wieder sehr beliebt geworden ist: Vielleicht mag sich die eine oder der andere von dieser Aktion anstecken lassen und mit Freund*innen eine Benefiz-Wanderung durchführen. Es müssen ja nicht gleich 50 km sein! ;)

Habt Dank für euer Interesse und kommt weiter gut durch diese Corona-Zeiten!

Herzliche Grüße!

Der Vorstand von Tunakujali Tansania e.V.

Maren Reinhold, Andrea Römer, Doris Reinhold

--

Maren Reinhold
1. Vorsitzende

Tunakujali e.V.

Schillerstraße 10b

33104 Paderborn